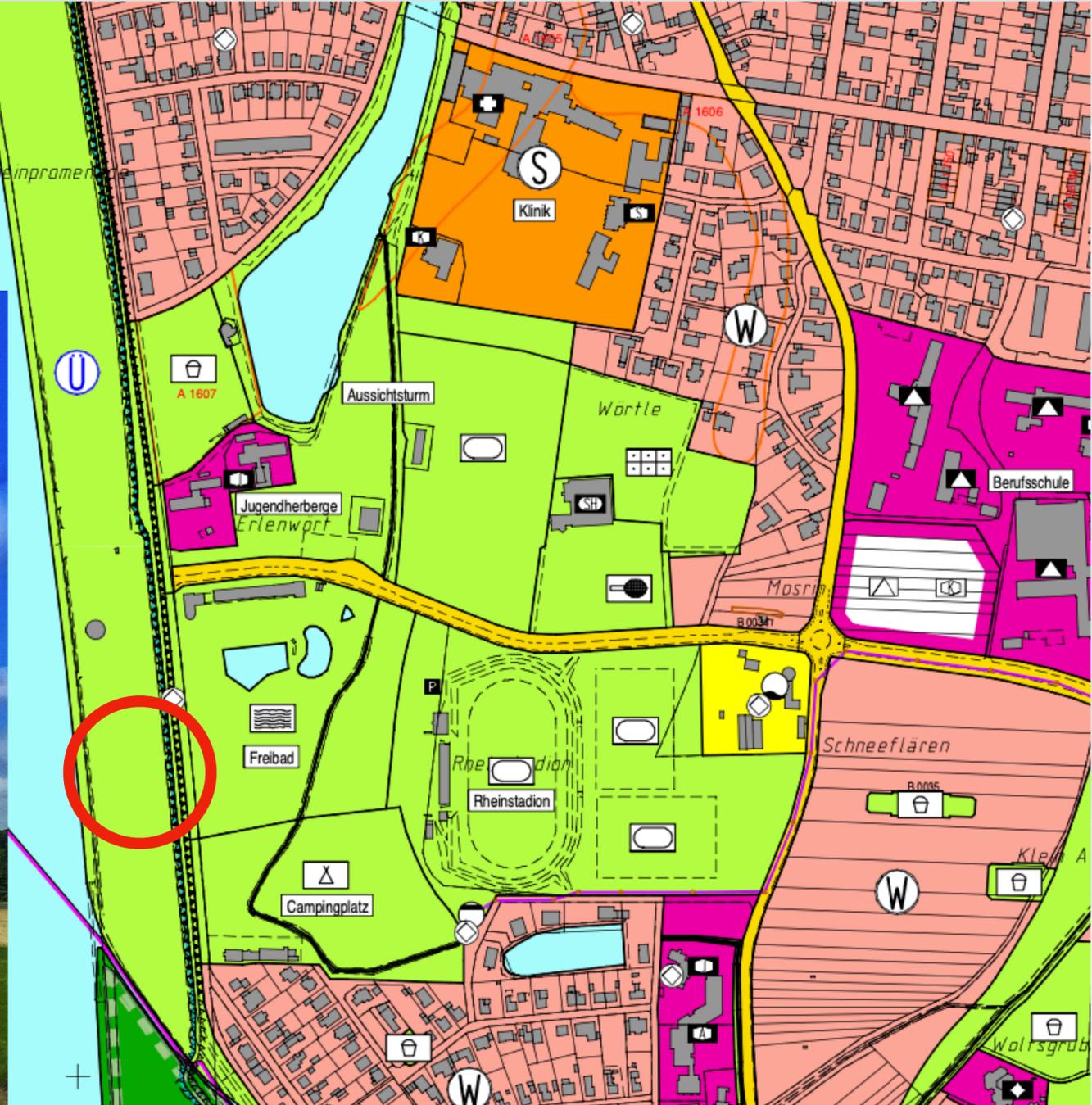


Marilyn von Hugo

LAW LECTURER | SPEAKER | TRAINER

**Die Begründetheit des
Verpflichtungswiderspruchs**

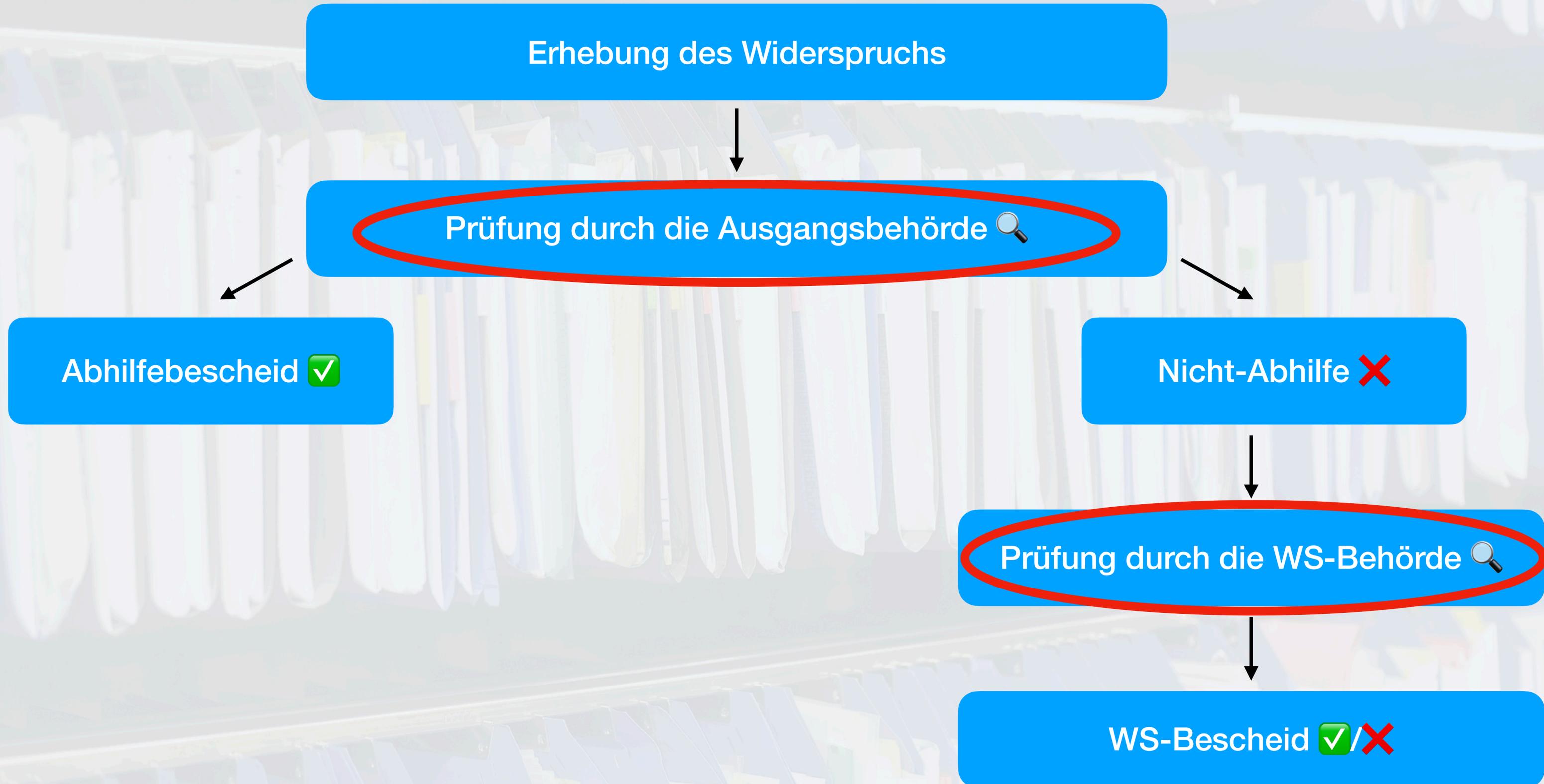


- **Anfechtungs- und Verpflichtungsklagen setzen grds. ein vorheriges Widerspruchsverfahren voraus**
- **Regelung in §§ 68 ff. VwGO**

Rechtsschutz
für den Bürger

Selbstkontrolle
der Verwaltung

Entlastung
der Gerichte



A. Zuständigkeit der WS-Behörde: § 73 I, II VwGO

B. Zulässigkeit des WS

- I. Eröffnung des Verwaltungsrechtsweg (§ 40 VwGO analog)
- II. Statthaftigkeit (§ 68 VwGO)
- III. WS-Befugnis (§ 42 II VwGO analog)
- IV. Form- und fristgerechte Einlegung (§ 70 VwGO)
- V. Beteiligtenfähigkeit, Handlungsfähigkeit, wirksame Bevollmächtigung
- VI. Allg. Rechtsschutzbedürfnis

C. Begründetheit: § 113 V VwGO analog

C. Begründetheit: § 113 V VwGO analog

(+), wenn die Ablehnung des beantragten VA rechtswidrig ist und den WS-Führer in seinen Recht verletzt oder zweckwidrig ist und den WS-Führer in seinen Interessen beeinträchtigt

I. Anspruchsgrundlage

II. Formelle Anspruchsvoraussetzungen

III. Materielle Anspruchsvoraussetzungen

(Ggf. IV. Fehlerfreie Ermessensbetätigung)

(Bei Ermessens-VAen: V. Zweckmäßigkeit)

(Bei Ermessens-VAen: VI. Form. Rechtswidrigkeit des ablehnenden VA)

- **Umfassender Devolutiveffekt**
 - d.h. Übertragung der Sachherrschaft in vollem Umfang
 - **WS-Behörde = „Herrin des Vorverfahrens“**
- **WS-Behörde trifft eigene Sachentscheidung → umfassende Überprüfung der Sach- & Rechtslage**

- **Ermessen wird nicht nur auf Ermessensfehler kontrolliert, sondern umfassend**
- **Zweckmäßigkeit \neq objektiver Maßstab**
- **auch außerrechtliche Kriterien relevant (z.B. sozialer, ökonomischer, ökologischer, kultureller, verwaltungspolitischer, sachbezogener Art)**
- **Nicht relevant, wenn Rechtswidrigkeit & Rechtsverletzung (+)**

- **Selbstverwaltungsangelegenheiten → nur Kontrolle der Rechtmäßigkeit**
- **Beurteilungsentscheidungen → keine Kontrolle von Prüfungs- oder Beurteilungsverfahren, an denen die WS-Behörde nicht beteiligt war**

- **Aufhebung des Versagungsbescheides (nicht nötig, aber geboten)**
- **Erlass des begehrten VA durch die WS-Behörde**
- **Verpflichtung der Ausgangsbehörde, den begehrten VA zu erlassen**
 - **nur im Ausnahmefall**
- **Wenn nicht spruchreif: Verpflichtung der Ausgangsbehörde, den Widerspruchsführer erneut zu bescheiden**

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Dr. Merlyn von Hugo, LL.M.oec.

info@merlynvonhugo.de